



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

27.10.2015

Niederschrift (öffentlicher Teil)

über die 7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am Dienstag, dem 30.06.2015, 20:00 Uhr,
im Gemeindehaus Rimschweiler (Altenstube), Vogesenstraße 26

Anwesend:

Vorsitz

Isolde Seibert

Ortsbeiratsmitglieder

Nicolai Bastian

Marie-Luise Dominik

Günter Feß

Klaus Fuhrmann

Verena Hartmann

Thomas Kube

Elisabeth Metzger

Karl-Heinz Nunold

SPD Doris Paul

Gabriela Schmidt

Susanne Thomas

Gerhard Weber

Fabian Zahler

(ab 20.02 Uhr – TOP I/1)

Zuhörer/innen nach § 46 IV 3 GemO

Bernhard Schneider

Protokollführung

Hans-Jürgen Stopp

von der Verwaltung

Harald Ehrmann

Barbara Kirsch-Hanisch

(Amt 60)

(Amt 60)

Abwesend:

Ortsbeiratsmitglieder

Volker Lahm

Stefan Schantz

7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 30.06.2015

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlicher Teil

- 1** Durchführung des Umwelttages 2015
 - Information über die Besprechung des Arbeitskreises
- 2** Verwendung der Verfügungsmittel des Stadtteils Rimschweiler (Vorortbudget)
 - Planungsstand bereits beantragter Projekte
- 3** Verschiedenes
- 4** Einwohnerfragestunde

7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 30.06.2015

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr.
Sie stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

I. Öffentlicher Teil

Punkt 1: Durchführung des Umwelttages 2015
(öffentlich) - Information über die Besprechung des Arbeitskreises

Ortsvorsteherin Seibert informiert, bereits im Mai sei der Arbeitskreis zusammengetreten wobei man übereingekommen wäre, den diesjährigen Umwelttag im Spätherbst durchzuführen, da eine solche Säuberungsaktion während der Sommermonate – vegetationsbedingt – als wenig sinnvoll erachtet worden wäre.

Zunächst müsse die Einladung für diese Veranstaltung erstellt werden, weshalb Ortsbeiratsmitglied Schantz bereits einen diesbezüglichen Entwurf verfasst hätte.

Der Entwurf ist der Niederschrift über diesen Tagesordnungspunkt als Anlage beigelegt.

Die Einladung sollte an alle Mitglieder des Ortskartells (einschließlich Grundschule, Kindergarten und Kirchengemeinden) gerichtet sein.

Darüber hinaus sei an einen Plakataushang (Format: DIN A 4) in den örtlichen Einzelhandelsgeschäften gedacht.

Ferner bitte sie Ortsbeiratsmitglied Bastian, die Informationen über den Umwelttag in „Facebook“ einzustellen.

Ortsvorsteherin Seibert berichtet weiter, in seiner nächsten Sitzung werde sich der Arbeitskreis u. a. mit organisatorischen Themen zur Durchführung der geplanten Säuberungsaktion beschäftigen (Toureneinteilungen etc.).

In der heutigen Sitzung des Ortsbeirates sollten bereits Termine (eigentlicher Termin samt Ausweichtermin wegen evtl. ungünstiger Witterung) festgelegt werden, an denen der Umwelttag stattfinden sollte.

In einer sich hieran anschließenden kürzeren Aussprache verständigt man sich darauf, dass der diesjährige Umwelttag entweder am Samstag, dem 07.11.2015 oder am Samstag, dem 14.11.2015 (Ausweichtermin), ab ca. 10.00 Uhr stattfinden sollte.

Die Vorsitzende erklärt, sie werde Herrn Dauber (UBZ) diesbezüglich unterrichten.

Verteiler:

Amt 32 – 1 x

Amt 60/66 – 1 x

Amt 84 – 1 x

Entwurf für eine Einladung zum Umwelttag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Eltern und Kinder.

Der Ortsbeirat Rimschweiler möchte in diesem Jahr für unsere Gemeinde und die Umwelt etwas Gutes tun und unser Dorf von Müll und Unrat befreien. Der Ortsbeirat lädt im Rahmen des Umwelttag 2015 zur gemeinsamen Putzaktion am ein. Treffpunkt ist um Uhr am alten Bahnhof.

(Handschuhe nicht vergessen)

Mit freundlichen Grüßen

Die Ortsvorsteherin und der Ortsbeirat.

7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 30.06.2015

Punkt 2: **(öffentlich)**

Verwendung der Verfügungsmittel des Stadtteils Rimschweiler (Vorortbudget) - Planungsstand bereits beantragter Projekte

Ortsvorsteherin Seibert informiert zunächst, dass derzeit noch Mittel in Höhe von 1.721,25 € verfügbar seien, wovon allerdings noch ein Betrag in Höhe von 200,00 € in Abzug zu bringen wäre.

Dabei handele es sich um eine Zuwendung, welche sie vor wenigen Tagen den Verantwortlichen der Juniorenabteilung des TuS Rimschweiler anlässlich deren Meisterschaftsfeier überreicht habe.

Sodann erkundigt sich die Vorsitzende hinsichtlich des Planungsstandes der seitens der Ortsbeiratsfraktionen bereits angeregten Projekte.

Ortsbeiratsmitglied Kube berichtet, die Informationstafel (Breite: ca. 1,80 m) sei bereits bei der Firma Sauerer bestellt worden.

Die Aufstellung des Schildes im Bereich zwischen der Gaststätte „Zum Hasenheim“ und Spielplatz könnte ggf. in der zweiten Juliwoche erfolgen.

Hinsichtlich des Aufstellungsortes ergibt sich sodann eine kürzere Aussprache, wobei mehrere Ortsbeiratsmitglieder den Ortseingangsbereich favorisieren, da die Tafel hier von wesentlich mehr Personen registriert und darauf angebrachte Plakate gelesen würden.

Ortsbeiratsmitglied Fuhrmann rät, den endgültigen Standort erst nach Fertigstellung des Schildes festzulegen, da dieser von der Größe des Schildes und somit auch von der Größe/Lesbarkeit darauf angebrachter Plakate abhängig wäre.

Die Ortsbeiratsmitglieder schließen sich dieser Auffassung an.

Die Vorsitzende erklärt, somit werde der Standort zur Aufstellung oben genannter Informationstafel im Rahmen der nächsten Sitzung des Ortsbeirates nochmals thematisiert.

Sodann berichtet Ortsbeiratsmitglied Fuhrmann hinsichtlich der beabsichtigten Anschaffung von Ruhebänken samt Tisch zur Aufstellung im Bereich Radweg liege zwischenzeitlich ein Angebot der Kimmle Stiftung vor. Die Beschaffung einer Sitzgruppe (2 Bänke samt Tisch) verursache Kosten in Höhe von insgesamt 759,00 €. Eine Einzelbeschaffung oben genannter Elemente sei etwas teurer.

Denkbar sei, ggf. im laufenden Jahr den Tisch samt einer Bank und im kommenden Jahr eine weitere Bank zu beschaffen.

Die Aufstellung könnte evtl. in Eigenleistung erfolgen, wobei Betonfundamente sinnvoll wären.

Ortsvorsteherin Seibert erklärt, die Finanzierung werde im Vorfeld mit der Kämmerei abgestimmt.

Ortsbeiratsmitglied Metzger erklärt, sie erachte es als zweckmäßig, den bereits im Einfahrtbereich Bahnhofstraße (städtisches Gelände gegenüber der ehemaligen Filiale der Sparkasse Südwestpfalz) befindlichen Sandstein als Gedenkstein zu gestalten.

Hinsichtlich Text und Material der Beschriftung bestehe derzeit jedoch noch Klärungsbedarf – auch hinsichtlich der hierfür anfallenden Kosten.

7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 30.06.2015

Die Vorsitzende bemerkt, die vorgesehene Gestaltung müsse mit UBZ im Vorfeld abgestimmt werden, welcher den Findling hier deponiert habe. Sie gehe jedoch davon aus, dass dies problemlos möglich sei.

Sodann sollte eine fachkundige Person (Steinmetz) den Stein in Augenschein nehmen und ein Angebot zu dessen Gestaltung erstellen.

Verteiler:

Amt 10 – 1 x

Amt 20 – 1 x

Punkt 3: **Verschiedenes** **(öffentlich)**

Ortsvorsteherin Seibert berichtet, die Glascontainer auf dem Parkplatz Bayernstraße/ Vogesenstraße seien mittlerweile durch neue Container ersetzt worden.

Die Maßnahme zur Verbesserung der Oberflächenentwässerung im Bereich der Straße „Alleeweg“ sei Mitte Juni abgeschlossen worden.

In diesem Zusammenhang sei neben der Straße ein Sandfang angelegt worden, um bergabwärts fließende Oberflächenwässer aufzufangen und von Sand, Steinen etc. zu befreien, wonach die Wässer dem Kanalsystem zugeleitet würden.

Zu diesem Zweck wäre der hier vorhandene Graben vertieft und entsprechend ausgebaut worden.

Die über die Straße verlaufende Querrinne wäre erneuert und – aufgrund Beschwerden von Rimschweiler Bürgern – mittlerweile etwas abgeflacht worden. Die Verkehrsteilnehmer würden mittels Schildern auf die Querrinne hingewiesen.

Die Vorsitzende erklärt, beim oberen Teil der Straße „Alleeweg“ handele es sich lediglich um einen Feldwirtschaftsweg (d. h. landwirtschaftlicher Weg), welcher somit nicht als Abkürzung genutzt werden dürfe, um auf das Flugplatzgelände zu gelangen.

Die Vorsitzende dankt Frau Hartfelder (UBZ) für die zügige Realisierung dieser Maßnahme. Oftmals werde im Bereich „Alleeweg“ deutlich zu schnell gefahren, was eine erhebliche Gefährdung insbesondere für Schulkinder darstelle.

Ortsbeiratsmitglied Schmidt erachtet oben genannte Querrinne insbesondere für Fahrradfahrer als problematisch.

Die Vorsitzende bemerkt, alle Verkehrsteilnehmer müssten ihre Fahrweise den jeweiligen örtlichen Gegebenheiten anpassen.

Im Anschluss daran informiert die Vorsitzende, die alljährlich stattfindende Besprechung des Arbeitskreises Verkehrssicherheit finde im laufenden Jahr Anfang November statt. In diesem Zusammenhang erkundigt sie sich bezüglich entsprechender Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder.

Ortsbeiratsmitglied Nunold weist darauf hin, dass die Rimschweiler Ortsdurchfahrt (Hornbacher Straße/Vogesenstraße) von sehr vielen Holztransportern – d. h. größeren Lkws mit Anhängern – befahren werde.

Die Vorsitzende erklärt, hier bestehe kein Durchfahrtsverbot für Lkws.

Ortsbeiratsmitglied Paul erachtet eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h auf der gesamten Länge der Ortsdurchfahrt (Hornbacher Straße sowie Vogesenstraße) für sinnvoll.

Dies wäre teilweise auch im Bereich anderer Bundesstraßen (Ortsdurchfahrten im Bereich Vorderpfalz) bereits so praktiziert worden.

Sie habe hierauf bereits den zuständigen Dezernenten, Herrn Beigeordneten Henno Pirmann, angesprochen, welcher zugesagt habe, sich diesbezüglich zu erkundigen.

Ortsvorsteherin Seibert bemerkt, dies hänge vermutlich mit den dortigen Verkehrsverhältnissen (oftmals sehr enge Straßen) zusammen.

7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 30.06.2015

Ortsbeiratsmitglied Weber weist darauf hin, dass für oben genannte Geschwindigkeitsreduzierungen insbesondere Lärmschutzgründe maßgeblich wären.

Die Vorsitzende bittet die Verwaltung um Überprüfung der angeregten Geschwindigkeitsreduzierung im Verlauf der gesamten Ortsdurchfahrt (B 424).

Ortsbeiratsmitglied Schmidt stellt fest, infolge parkender Kraftfahrzeuge wäre der Bürgersteig im Bereich Bayernstraße oftmals in Teilbereichen nicht mehr begehbar.

Die Vorsitzende bittet, in solchen Fällen das Ordnungsamt unverzüglich zu benachrichtigen.

Sodann informiert Ortsvorsteherin Seibert, die auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Bushaltestelle in Höhe Waldstraße befindliche Straßenlampe wäre hier aufgrund einer Anregung von Frau Gabriele Krieger – anlässlich der letztjährigen Sitzung des Arbeitskreises Verkehrssicherheit – installiert worden, um die Sichtverhältnisse insbesondere im Hinblick auf wartende Schulkinder zu verbessern.

Dies habe ihr Frau Eitel (Ordnungsamt – Sachgebiet Straßenverkehrsangelegenheiten) mitgeteilt.

Im Anschluss daran weist Ortsvorsteherin Seibert darauf hin, seitens des Stadtvorstandes wäre der UBZ beauftragt worden, die Planung bezüglich des Neubaugebietes RI 17 „Neugartenahnung“ voranzutreiben und bis Jahresende 2015 einen Bebauungsplan fertigzustellen, um so dann im Jahr 2016 die Erschließung des oben genannten Gebietes in Angriff nehmen zu können.

Ortsbeiratsmitglied Dominik erklärt, das Schloss der Eingangstür des Gemeindehauses sollte erneuert werden (mit beidseitiger Türklinke), da bereits Windböen die Tür aufdrücken würden.

Dies habe ihr eine Rimschweiler Bürgerin mitgeteilt.

Ortsvorsteherin Seibert ergänzt, dieser Effekt werde mittlerweile auch durch Erschütterungen vorbeifahrender Kraftfahrzeuge verursacht.

Sie bitte, die für den Bereich Gebäudeunterhaltung beim Stadtbauamt zuständigen Mitarbeiter diesbezüglich zu informieren.

Ortsbeiratsmitglied Kube weist darauf hin, die am Ende der Bahnhofstraße befindliche Grünanlage (sogenanntes „Rondell“) befinde sich derzeit in einem ungepflegten Zustand.

Die Vorsitzende erklärt, hier sei in nächster Zeit (Sommer/Herbst 2015 bzw. Frühjahr 2016) seitens UBZ eine Neugestaltung vorgesehen.

Herr Dauber (UBZ) sei darüber informiert, dass dem Ortsbeirat im Vorfeld die beabsichtigte Planung zur Neugestaltung vorgestellt werde.

Verteiler:

Amt 32 – 1 x

Amt 60/61 – 1 x

Amt 60/65 – 1 x

Amt 81 – 1 x

Amt 84 – 3 x

7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 30.06.2015

Punkt 4: Einwohnerfragestunde **(öffentlich)**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergeben sich keine Wortmeldungen.

7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 30.06.2015

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:02 Uhr.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Isolde Seibert

Hans-Jürgen Stopp